

Heimatverein Chemnitz-Reichenhain e.V.

Gornauer Str. 66 in 09125 Chemnitz/OT Reichenhain

Vorsitzende: Almut Bothe

Datenschutzrichtlinie des Vereins

Auf der Basis der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) gilt für den Heimatverein Chemnitz-Reichenhain e.V. die nachstehende Datenschutzrichtlinie

Präambel: Der Verein erfasst von seinen Mitgliedern, Sponsoren und Vertragspartnern nur solche Daten, welche für die Erfüllung der Vereinsaufgaben unbedingt notwendig sind. Diese Daten werden aufbewahrt, gespeichert, gesichert und geschützt und nur zur Erfüllung des Vereinszweckes verwendet. Eine Löschung dieser Daten erfolgt, wenn diese für die Erfüllung des Vereinszweckes nicht mehr notwendig sind. Eine Weitergabe von Daten des Vereins an Dritte darf nicht erfolgen, dies ist in Ausnahmefällen nur mit Zustimmung des jeweiligen Mitgliedes möglich.

1. Erfassung und Erhebung von Daten

Erfassung von Daten der Vereinsmitglieder: Name, Vorname, Anschrift, Telefonverbindung, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum werden als notwendige Daten von den Vereinsmitgliedern erfasst.

Die Bankverbindung wird nur bei schriftlichem Einverständnis oder bei vereinbartem Bankeinzug des Mitgliedsbeitrages durch den Verein erfasst.

Erfassung von Daten von Spendern und Sponsoren: insbesondere zur Erstellung von notwendigen Spendenbestätigungen werden von Spendern und Sponsoren Name, Vorname, Anschrift, Telefonverbindungen, E-Mail-Adresse erfasst, und die Bankverbindung - soweit eine Überweisung auf das Konto des Heimatvereins erfolgte.

Erfassung von Daten von Vertragspartnern: Name, Vorname, Anschrift, Telefonverbindungen, E-Mail-Adresse, und die Bankverbindung zum Zweck der Überweisung für die vereinbarten Leistungen.

Die Verwendung und Verarbeitung von Bankdaten der Mitglieder, Sponsoren sowie Spendern darf nur mit geprüften, zertifizierten und gesicherten Online Finanz- und Bankprogrammen erfolgen.

Erfassung von Bildern der Mitglieder/ der Teilnehmer an Veranstaltungen des Vereins:

Bilder von Veranstaltungen des Vereines können erfasst und gespeichert werden. Die Verwendung darf nur für die Erfüllung des Vereinszweckes erfolgen.

Für die Erfassung und Erhebung von Bildern mit Personen und deren Verwendung ist die schriftliche Zustimmung der Personen einzuholen.

2. Speicherung und Aufbewahrung der Gespeicherten Daten:

Die Aufbewahrung der erfassten und erhobenen Daten erfolgt entweder in Papierform oder als digital gespeicherte Daten.

Die Aufbewahrung erfolgt nur vereinsintern. Zugriff darauf haben nur die Mitglieder des Vorstandes.

Die Daten werden nicht an Dritte ausgelagert.

Die aufbewahrten, erfassten und erhobenen Daten sind durch geeignete und sichere Maßnahmen vor dem Zugriff Dritter zu sichern.

3. Verwendung der erhobenen, aufbewahrten und gespeicherten Daten:

Die erfassten, aufbewahrten und gespeicherten Daten dürfen für Vereinsaufgaben verwendet und eingesetzt werden, z.B. für die Einladungen zu Mitgliederversammlungen und Vereinsveranstaltungen sowie zur Sicherung und Überwachung der Zahlung der Mitgliederbeiträge und zur Gratulation von Vereinsmitgliedern bei bestimmten Höhepunkten im Leben von Mitgliedern.

Eine Weitergabe an Dritte außerhalb des Vereins darf nicht erfolgen, dies ist in Ausnahmefällen nur mit Zustimmung des betreffenden Mitgliedes, Sponsors oder Sponsors möglich.

4. Löschen bzw. Entfernen nicht mehr benötigter Daten:

Nach der Beendigung der Mitgliedschaft im Verein durch Austritt oder Tod sind alle erfassten und gespeicherten Daten dieses Mitglieds im Rahmen der Löschungsfristen (siehe Information gem. Art. 13 EU-DSVGO zur Erhebung von personenbezogenen Daten, Punkt 4) zu löschen.

5. Mitgliederbestätigung zur Erhebung und Speichern der persönlichen Daten:

Bei der Aufnahme neuer Mitglieder werden diese über die Erhebung, Aufbewahrung und Speicherung der persönlichen Daten informiert. Soweit erforderlich wird eine schriftliche Einwilligung eingeholt.

Für die Mitglieder, welche vor Inkrafttreten der Datenschutzrichtlinie schon Mitglied des Vereins waren, wird dies bis 31.12.2018 nachgeholt.

6. Rechte der Mitglieder im Rahmen der EU-DSGVO und der BDSG

Jedes Mitglied des Heimatvereins Chemnitz-Reichenhain e.V. hat das Recht über die betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch kann die Berichtigung unrichtiger Daten gefordert werden.

Darüber hinaus haben die Mitglieder unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung oder Einschränkung der Datenverwendung.

Bei Wahrnehmung des ihnen zustehenden Widerspruchsrechtes können sie sich jederzeit zur Auskunftslöschung und Berichtigungswünschen an den Vorstand wenden.

Sie haben auch jederzeit das Recht sich bei datenrechtlichen Verstößen bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz für nicht öffentliche Stellen zu beschweren. Dies ist der Sächsische Datenschutzbeauftragte Devrienstr. 1, 011067 Dresden

Datenschutzbeauftragte des Vereins:

Zur Sicherung der Umsetzung und Kontrolle dieser Datenrichtlinie ist der Vorstand des Heimatvereins Reichenhain-Chemnitz e.V. verantwortlich.

Chemnitz, den 6. Dezember 2018

.....
Almut Bothe
Vorsitzende

.....
Rolf Bock
Stv.-Vorsitzender

Anlage

Information gem. Art. 13 EU-DSVGO
Einwilligungserklärung